

LN Lokalredaktion
HL Live
Travemünde Aktuell
Travemünde Netz
NDR
Radio Travemünde
Die Tageszeitung
Samstag aktuell

Priwall
natürlich anders!

5.11.13

Pressemitteilung, mit der Bitte um Veröffentlichung

BIP begrüßt Kooperationsvertrag

„Endlich ist ein Ende des Stillstands auf dem Priwall in Sicht“, freut sich der erste Vorsitzende der BI behutsame Priwallentwicklung (BiP), Siegbert Bruders. „Wir haben jetzt 5 Jahre für eine Änderung des Waterfront Vertrages gekämpft – und hoffen nun, dass sich mittelfristig unser Konzept durchsetzt. Das passt zum Priwall –seinen Einwohnern und Nutzern.“

Die BIP begrüßt den Kooperationsvertrag von Grünen, SPD und Freien Wählern. In ihm werden Anforderungen an den Immobilienbesitzer Herrn Hollesen formuliert, die er innerhalb eines gewissen Zeitfensters umsetzen muss.

„Wir begrüßen außerdem die Deckelung der Zuschüsse der HL für die Promenade“, erklärt Bruders weiter, „1,8 Mio € Eigenanteil der Hansestadt werden nicht reichen für eine Promenade von der Südermole zur Autofähre. Schon der Bereich von der Mole zur Passat kostet ja weit über 500.000 €“.

Darüber hinaus lässt die BIP prüfen, ob mögliche Zuschüsse aus Mitteln aus Kiel überhaupt rechtens sind: Beantragt wurde die 60% Finanzierung der Promenade aus dem „Zukunftsprogramm Wirtschaft“. Die BIP geht davon aus, dass versucht wird, das Förderrecht „umzudeuten“. Tatsächlich soll die Promenade ausschließlich nach den Plänen von Hollesen entwickelt werden – dies lässt das Förderrecht aber nicht zu.

„Wir werden nun im nächsten Schritt das überarbeitete BIP –Konzept in den Fraktionen und auf dem Priwall vorstellen, und alle Beteiligten versuchen zu überzeugen. Unser Konzept passt zum Priwall, ist für die Einwohner und Nutzer ein Gewinn und für die Kasse der Hansestadt auch“, erklärt Bruders abschließend.

Weitere Infos erhalten Interessierte auf der Homepage der BI: www.bipriwall.de